

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Online-Anwendung „BSO Check“ von Fireworxseminars

Fireworxseminars (im Folgenden FWS genannt) vertreibt deutschlandweit die online-Anwendung „BSO-Check“, die eigenständig entwickelt wurde. Dieser BSO-Check genießt Urheberrechtsschutz. Der Kunde erwirbt von FWS eine Lizenz zur Nutzung der Online-Anwendung, um diese für die Prüfung von Brandschutzordnungen einzusetzen. Die Anwendung soll insbesondere verwendet werden, um Brandschutzbeauftragten die regelhafte Prüfung zu erleichtern.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Überlassungen von „BSO-Check“ durch FWS an einen Kunden und für die keine besonderen einzelvertraglichen Regelungen für den entsprechenden Einzelfall schriftlich vereinbart wurden.

§ 1 Vertragsgegenstand

Gegenstand dieses Vertrages ist die Nutzung der online-Anwendung und die Einräumung des in § 2 beschriebenen Nutzungsumfanges.

Die Hard- und Software-Systemvoraussetzungen, die der Kunde auf eigene Kosten zu erfüllen hat, sind über die Internetseite <http://www.bsocheck.de> abrufbar. Der Kunde ist auf eigene Kosten dafür verantwortlich, dass er die zur Nutzung der online-Anwendung erforderlichen Systemvoraussetzungen erfüllt und über einen Internetzugang verfügt.

Der Kunde erhält nach Registrierung/Bestellung auf der Internetseite <http://www.bsocheck.de> eine Bestellbestätigung per Email. FWS stellt dem Kunden die online-Anwendung auf der Internetseite (<http://www.bsocheck.de>) zur Nutzung bereit. Zugang zu der online-Anwendung erhält der Kunde auf der Internetseite über den Reiter „Login“, indem er sich mit seinen Login-Daten anmeldet. Die Login-Daten in den geschützten Bereich der online-Anwendung wählt der Kunde selbst.

Die Beschaffenheit und Funktionalität der online-Anwendung ergibt sich abschließend aus der Produktbeschreibung auf der Homepage. Die darin enthaltenen Angaben sind als Leistungsbeschreibung zu verstehen und nicht als Garantien. Eine Garantie wird nur gewährt, wenn sie als solche ausdrücklich bezeichnet worden ist.

Eventuelle Konfigurationsleistungen sind nicht Gegenstand dieses Vertrages.

§ 2 Urheberrechte und Nutzungsumfang

FWS räumt dem Kunden ein einfaches Nutzungsrecht nur zum eigenen Gebrauch ein. Er erhält ein nicht ausschließliches, entgeltliches und zeitlich beschränktes Recht zur Nutzung der online-Anwendung.

Die zulässige Nutzung beinhaltet den bestimmungsgemäßen Gebrauch durch den Kunden. Im Übrigen ergibt sich Art und Umfang der Nutzung ebenfalls durch die Produktbeschreibung auf der Homepage. Der Kunde darf die erworbene online-Anwendung nicht vermieten oder in sonstiger Weise unterlizenzieren, sie (drahtlos oder drahtgebunden) öffentlich wiedergeben oder zugänglich machen oder aber Dritten zur Verfügung stellen, sei es entgeltlich oder unentgeltlich.

Nutzt der Kunde die online-Anwendung in einem Umfang, der die von ihm erworbenen Nutzungsrechte quantitativ übertrifft, so verpflichtet er sich, unverzüglich die zur erlaubten Nutzung notwendigen Nutzungsrechte bei FWS zu erwerben. Anderenfalls wird FWS die ihm zustehenden Rechte umgehend geltend machen.

§ 3 Preise

Der Kaufpreis beträgt

für die Einzel-Lizenz einmalig 89,00 € (Durchführung eines BSO-Checks) und
für die Jahres-Lizenz 365,00 € pro Jahr.

Sämtliche Preise sind Nettopreise, d. h. ausschließlich der gegebenenfalls anfallenden Mehrwertsteuer.

Sämtliche Zahlungen des Kunden sind mit dem Erhalt der per Mail zugestellten Rechnung, innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsstellung auf das Bankkonto:

Deutsche Kreditbank AG IBAN: DE16 1203 0000 1031 3467 19, BIC: BYLADEM1001, zu zahlen.

Nach Ablauf dieser Frist kommt der Kunde in Zahlungsverzug. Bei Zahlungsverzug ist FWS berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem jeweils gültigen Basiszinssatz zu berechnen. FWS behält sich gegenüber dem Kunden vor, einen höheren Verzugschaden nachzuweisen und geltend zu machen.

Die Laufzeit des einzelnen Vertrages bestimmen sich nach den jeweiligen Angaben im Bestellprozess.

FWS ist berechtigt, den Zugang des Kunden zu der online-Anwendung zu sperren, sollte der Kunde mit der vereinbarten Zahlung länger als zwei Monate im Verzug sein.

§ 4 Gewährleistung

FWS leistet Gewähr für die vereinbarte Beschaffenheit der Vertragssoftware und dafür, dass der Kunde die online-Anwendung ohne Verstoß gegen Rechte Dritter nutzen kann.

Der Kunde ist verpflichtet, die online-Anwendung unverzüglich nach Erhalt auf offensichtliche Mängel hin zu überprüfen und etwaig vorliegende Mängel FWS unverzüglich mitzuteilen. Anderenfalls ist eine Gewährleistung auf die vorgenannten Mängel ausdrücklich ausgeschlossen. Dies gilt auch entsprechend, wenn sich später ein solcher Mangel zeigt. § 377 HGB findet Anwendung.

FWS ist bei Vorliegen eines Sachmangels zunächst berechtigt, Nacherfüllung zu leisten, mithin nach eigener Wahl zur Beseitigung des Mangels nachzubessern. Bei Vorliegen eines Rechtsmangels wird FWS dem Kunden nach seiner (FWS) Wahl eine rechtlich einwandfreie Möglichkeit zur Nutzung der online-Anwendung verschaffen oder die online-Anwendung abändern, so dass eine Verletzung von Rechten Dritter nicht mehr gegeben ist.

FWS genügt der Pflicht zur Nachbesserung auch, wenn er Updates, die mit einer automatischen Installationsroutine versehen sind, auf seiner Homepage zum Download für den Kunden bereitstellt und diesem telefonischen Support für den Fall des Auftretens von Installationsproblemen im Rahmen der Gewährleistung (Nacherfüllung) anbietet.

Das Rücktrittsrecht des Kunden im Falle des zweimaligen Fehlschlagens der Nachbesserung/Ersatzlieferung sowie das Recht zur Minderung bleibt unberührt. Das Rücktrittsrecht besteht nicht bei unerheblichen Mängeln. Sofern der Kunde Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen gegenüber FWS geltend macht, so haftet dieser nach § 6 des vorliegenden Vertrages.

Gewährleistungsansprüche basierend auf Sachmängeln, mit Ausnahme von Schadenersatzansprüchen, verjähren für Verbraucher innerhalb von zwei Jahren. Die Gewährleistungsfrist für Unternehmer beträgt ein Jahr. Im Falle des Kaufes einer Lizenz aus dem Internet beginnt die Verjährung nach Rechnungserstellung für die Nutzung der online-Anwendung von FWS.

Für Mängel, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Dokumentation verursacht werden, leistet FWS keine Gewähr. Das Gewährleistungsrecht erlischt weiterhin bei Eingriff oder sonstigen Manipulationen durch den Kunden oder von ihm beauftragter Dritter am Produkt.

§ 5 Verfügbarkeit

FWS verpflichtet sich bei der online-Anwendung den Zugang zum System an 24 Stunden, 7 Tage in der Woche zu ermöglichen. Dabei ist eine Verfügbarkeit von 98 % im Jahresmittel geschuldet.

Hiervon ausgenommen sind Ausfallzeiten durch Wartung und Software-Updates sowie Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen und sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von FWS liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter), über das Internet nicht zu erreichen ist.

§ 6 Haftungsbeschränkung

Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, ist die Haftung von FWS (z.B. für entgangenen Gewinn, den Verlust von Daten oder Unterbrechungen oder Fehler im Betrieb des Produkts) - gleich aus welchen Rechtsgründen - ausgeschlossen.

Soweit die Haftung von FWS ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen. Vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Sie gilt ferner nicht für Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz und für Ansprüche aus anfänglichem Unvermögen oder zu vertretender Unmöglichkeit. Sofern FWS fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzt, ist die Ersatzpflicht auf den typischerweise entstehenden Schaden beschränkt.

Die Aufrechnung von Ansprüchen des Kunden mit Forderungen der FWS wird ausgeschlossen, es sei denn, diese Forderungen sind unbestritten oder rechtskräftig tituliert.

§ 7 Kündigung

FWS kann den Vertrag mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn der Kunde mit der vereinbarten Zahlung länger als zwei Monate in Verzug ist, und/oder der Kunde - nach schriftlicher Abmahnung - weiter gegen eine Bestimmung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen oder sonstiger individualvertraglicher Regelungen verstößt.

§ 8 Sicherungsmaßnahmen und Datenpflege

Der Kunde verpflichtet sich, die Vertragssoftware sowie die Zugangsdaten für seinen Onlinezugriff vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte zu sichern. Er wird hierfür geeignete Maßnahmen vornehmen. Insbesondere verpflichtet er sich, sämtliche Kopien der online-Anwendung sowie die vorgenannten Zugangsdaten an einem vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte geschützten Ort aufzubewahren.

Die Verantwortung für den Inhalt und die Pflege der von ihm eingebrachten Daten liegt ausschließlich beim Kunden. Es besteht insoweit keine Verpflichtung von FWS, die Daten des Kunden auf ihre Schlüssigkeit oder Richtigkeit hin zu prüfen. Jegliche inhaltliche Haftung wird ausdrücklich ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für eine Haftung aus einer Verletzung von Buchführungspflichten oder steuerlichen, bzw. sonstigen zivil- und handelsrechtlichen Vorschriften, insbesondere welche die kaufmännische Buchführungspflicht betreffen.

§ 9 Verschwiegenheit

Die Vertragsparteien verpflichten sich zu Verschwiegenheit und Vertraulichkeit.

§ 10 Datenschutz / Einwilligungserklärung und Widerrufsrecht und Datensicherheit

Fireworxseminars gewährleistet, dass das System und die vom Kunden übermittelten Daten nach dem derzeitigen Stand der Technik hinreichend gesichert werden. Aufgrund der Zurverfügungstellung über Internet lässt sich aber ein fremdes Einwirken auf die Systemumgebung bei FWS nicht ausschließen. Aus diesem Grunde ist die Haftung von FWS (z.B. für den Verlust und die Zerstörung von Daten) - gleich aus welchen Rechtsgründen - ausgeschlossen.

Um Kunden auch nach der Abwicklung der Bestellung weiterhin optimal zu betreuen, erklären die Kunden ihr ausdrückliches Einverständnis, zur Bestellabwicklung sowie zu Updates und neuen Produkten auch per E-Mail oder Fax angesprochen zu werden.

Kunden können unter der E-Mail-Adresse al@fireworxseminars.de oder der Telefonnummer 0172 46 58 161 Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten erhalten und jederzeit deren Berichtigung, Löschung oder Sperrung verlangen und die vorgenannte Einwilligung ohne Angabe von Gründen unter der oben genannten E-Mail-Adresse oder Telefonnummer widerrufen.

§ 11 Ergänzendes

(1) FWS ist bemüht, die online-Anwendung nach neuesten Erkenntnissen zu erstellen. Die Richtigkeit sowie inhaltliche und technische Fehlerfreiheit werdend ausdrücklich nicht zugesichert. Ebenfalls gibt FWS keine Zusicherung für die Anwendbarkeit bzw. Verwendbarkeit der online-Anwendung zu einem bestimmten Zweck. Die Auswahl der online-Anwendung, dessen Einsatz und Nutzung fallen ausschließlich in den Verantwortungsbereich des Kunden.

(2) FWS hat bei schwerwiegenden Vertragsverletzungen des Kunden und/oder Zahlungsverzug das Recht, den Zugang zur online-Anwendung zu sperren.

(3) Die Änderung dieser AGB ist nur in Schriftform zulässig. Die Änderung dieser Schriftformklausel bedarf selbst der Schriftform. Eine Aufhebung der Schriftform ist im Wege einer Individualvereinbarung zulässig.

(4) Der Vertrag unterliegt deutschem Recht unter Ausschluss des deutschen Internationalen Privatrechts. Das UN-Übereinkommen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung.

(5) Erfüllungsort ist Lüneburg. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Lüneburg, sofern beide Vertragsparteien Kaufmann oder juristische Personen des öffentlichen Rechts sind oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland besitzen.

(6) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragsparteien werden sich in diesem Falle bemühen, anstelle der unwirksamen Regelung eine wirksame zu finden, die dem wirtschaftlichen Interesse beider Parteien entspricht und der wirtschaftlichen Bedeutung der unwirksamen Klausel am ehesten nahe kommt.